

Görs,

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1797

1AR(RSHA)X1297/64



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pg 94

G ö r s
(Name)

EM Paul
(Vorname)

2.4.91 Vangerow/Köslin
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen 2. Nachtr.

Enthalten in Liste ... F-H ... unter Ziffer 37

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt in
(Jahr)

Köln

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
.....
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung
vom verstorben am:
in
Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 21.2.64

It is requested that your records on the following named person be checked:

1234957

Name:

Görs, Henry

Place of birth:

J. 9.96 Mississippi

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

T-URGENT

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization,
and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	✓		7. SA			13. NS-Lehrerbund		
2. Applications			8. OPG			14. Reichsaerztchammer		
3. PK			9. RWA			15. Party Census		
4. SS Officers			10. EWZ			16		
5. RUSHA	✓		11. Kulturkammer			17.		
6. Other SS Records			12. Volksgerichtshof			18. X	✓	

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

KOS zum PJ befördert - Ref. B1.53/42 (Kripo) per Angabe

fraglich: mer 1938 Hptm. der Schutz

1) Am best. zu prüfen.

2) Foto Kop. zu prüfen.

3) Befrag: u. s. 62 München.
bis 9/3.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

3471642

Mitglieds Nr. Vor- und Zuname *Jors* *Jurij*Geboren *5.9.90* Ort *Scurippin*Beruf *Fre. Oberm.* Ledig, verheiratet, verw. ☒Eingetreten *1.5.33*

Ausgetreten

Wiedereingetr.

Wohnung *B.-K.O.55* *Reinholdstr. 16*Ortsgr. *B.* Gau *Berlin*

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

Wohnung

Ortsgr. Gau

R. u. G. = Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des GG-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Görb. Guinwig

Dienstgrad:

GG-Nr.

B. B. Nr.

109930

Name (leserlich schreiben):

Guinwig Görb.

in H seit

Dienstgrad:

H. Einheit:

in SA von

bis

, in HJ von

bis

Mitglieds-Nummer in Partei:

3471642

in H:

geb. am

5. Sept. 1896

in Neürüppin

Kreis:

Rüppin

Land:

Preußen

jetzt Alter:

42

Glaubensbel.:

evgl.

Jetziger Wohnstg:

Berlin

Wohnung:

Raabepl. 16.

Beruf und Berufsstellung:

Gangmann der Schutzpolizei

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen?

Liegt Berufswechsel vor?

ja. (Landwehr)

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Führerschein 3, Ringgymnast. (dritte und vierte.)

Staatsangehörigkeit:

Preuß. Reich.

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe

Inf. Regt. 24

von

4. Sept. 14

bis

8. Febr. 19.

Freikorps

von

bis

Reichswehr

von

bis

Schutzpolizei

1. Febr. 24

von

bis

7. Fe.

Neue Wehrmacht

von

bis

Alter Dienstgrad:

(aller Grad - Leutnant i. R.)

Frontkämpfer:

ja

bis

Prisland

; verwundet

ja

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille: EK I u. II, Med. M. d. 1. u. 2. Klasse II. Frontkämpfers. u. d. 1. u. 2. Klasse II. u. d. 1. u. 2. Klasse II. u. d. 1. u. 2. Klasse II.

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann):

verh. seit 26. 8. 22

Welcher Konfession ist der Antragsteller?

evgl.

die zukünftige Braut (Ehefrau)?

evgl.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

evgl.

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 5. Dez. 1896 wurde ich, Heinrich Götz,
zu Neürüppin als Sohn des Lebrers Heinrich
Götz und seiner Ehefrau Minna geb.
Heppin geboren. Nach Besuch der Büchsen
(Mittelschule und Gymnasium) und Besuch der
Lehrerzunft für den eig. Dienst meldete ich mich am
H. Aug. 14 als Kriegsfreiwilliger beim F.R. 24. Bei
diesem Reg. habe ich bis zum 10. X. 14 bis zum Krieg-
sende fast alle Befehle, darunter den Befehl auf
den Fronten mitgemacht. Am 16. X. 16 wurde
ich bei Bapaume durch Cygnellwitz ein neues Ober-
arm ernannt. Am 24. XI. 17 zum Stm. d. Reg. beför-
dert, wobei ich als Zug- und Trup. Führer weiter
bis zur Auflösung am 8. II. 19 beim Reg. Nach Krieg
wurde wurde ich meine Lieblingsmünze aus-
gegeben, bevor werden und war wegen Jahr
auf den Gütern Langen, Tarnow und Albrechtshof.
Die Inflation wegen mir sehr hilfreich auf Landbesitz.
Ich ging darauf zur Gutsbesitzer und war in der fassst mein
als Kriegsveteran ein. Am 26. X. 22 wurde ich
mir ein feines Harnschär. Allein die immer mei-
ner fortwährende Inflation genug mir, nochmal
umzufallen und zur Cygnellwitz zu gehen, wo ich z. B.
als Hausmann Dienst tue. Und meine Frau hat
2 Kinder bekommen. Altes. f. u. g., geb. 4. X. 23
und Gering, geb. 25. XI. 27. In Österreich geboren
ich am Kriegsende in Österreich. (Gemeinde
Babuge) / an. Am 1. V. 33 bin ich in die NSDAP.
eingetreten. Auch in Parteien, bzw. Organisationen
habe ich mich angeschlossen.

Geleitend

8

Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Görs Vorname: Guinwig
Beruf: Handwerker: R. Jegiges Alter: 79 Sterbealter: /
Todesursache: /
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Leppin Vorname: Minna
Jegiges Alter: 74 Sterbealter: /
Todesursache: /
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Görs Vorname: Guinwig
Beruf: Fingerringm. Jegiges Alter: / Sterbealter: 55
Todesursache: Hygie
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Ribbe Vorname: Rosina
Jegiges Alter: / Sterbealter: 71
Todesursache: Altersschwäche
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Leppin Vorname: Friderich
Beruf: Bauer Jegiges Alter: / Sterbealter: 75
Todesursache: Marasmus
Ueberstandene Krankheiten: /

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: Voigt Vorname: Erwin
Jegiges Alter: / Sterbealter: 78
Todesursache: Altersschwäche
Ueberstandene Krankheiten: /

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Berlin

Ort

, den 22. Nov.

Datum

1938

Görs

Unterschrift

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

V.

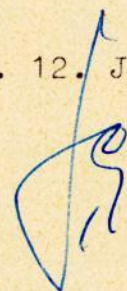
1. Vermerk

Ein G ö r s wurde nach dem Bef.Bl. 53/42 vom KOS zum PJ befördert. Mit dem hier vorliegenden Heinrich G ö r s , 5.9.96 Neuruppin geb., dürfte er nicht identisch sein, da dieser bereits 1938 Hauptmann der Schutzpolizei war. Paul G ö r s , 2.4.91 Vangerow/ Köslin geb., konnte bisher ebenfalls nicht ermittelt werden. Ob er der Gesuchte ist kann im Moment nicht gesagt werden.

2. ✓ Als AR-Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bzgl. G ö r s keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 12. Jan. 1965



Vfg.



1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn *E* Staatsanwalt W a n t e r

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 10. OKT. 1969
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage

ES
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 13. 1. 70

Winter, *ESHA*

2. Hier austragen.

Sch